

Bayern - Fit for Partnership ein internationales Weiterbildungsprogramm



BFP digital

Polen: Moderne Technologien für Holzbearbeitung und Holzbau



Zielgruppe in Bayern

Das Projekt richtet sich an bayerische Hersteller und Händler von Holzbearbeitungsmaschinen und Maschinen für den Holzbau sowie an Dienstleister der o.g. Bereiche. Nach dem derzeitigen Informationsstand aus Polen sind insbesondere die folgenden Produktgruppen der Holzbearbeitung für das Projekt und die Anforderungen an die zukünftige Entwicklung in der Holzwirtschaft relevant:

1. Maschinen für die Holzbearbeitung (Schwerpunkt Holzhausbau)
2. Holzbau, Konstruktion
3. Maschinen, Anlagen und Hilfsstoffe zur Herstellung von Werkstoffen aus Holz, holzähnlichen Stoffen und auch Composite-Materialien
4. Verarbeitungstechnik für Sägewerke
5. Ingenieur- und Dienstleistungen für die Holzwirtschaft (z.B. Software)



Das Programm

Leistungen und Nutzen für Ihr Unternehmen

„Bayern – Fit for Partnership“ (BFP) ist ein internationales Weiterbildungsprogramm. Es wird vom Bayerischen Wirtschaftsministerium finanziert und von seiner Tochtergesellschaft Bayern International durchgeführt.

BFP richtet sich an KMU aus Bayern, mit dem Ziel, ihnen den Einstieg ins Auslandsgeschäft zu erleichtern und in der Folgezeit Exporterlöse zu erzielen. Bisher noch nicht ausgeschöpfte Exportpotenziale sollen dadurch erschlossen werden.

- Wir evaluieren **Geschäftschancen** und bringen Sie in Kontakt mit Entscheidungsträgern aus interessanten Zielmärkten.
- Sie schließen **persönliche Kontakte** zu internationalen Entscheidern – **digital** im Rahmen verschiedener Formate, die von uns zur Verfügung gestellt werden.
- Sie können das Programm mitgestalten – **praxisnah auf Ihre Interessen** ausgerichtet.
- Wir bieten Ihnen eine zielgenaue **Kontaktvermittlung**: vorab werden die konkreten Interessen der internationalen Gäste ermittelt.
- **Sie präsentieren Ihr Expertenwissen** und Ihre innovativen Leistungen vor internationalem Fachpublikum.
- Für diese Leistungen entstehen Ihnen **keine Kosten**.



Geschäftschancen für bayerische Unternehmen in Polen

In Polen ist die Holzindustrie ein wichtiger Wirtschaftszweig und erwirtschaftet 2,3% des BIP des Landes und rund 11% der Wertschöpfung in der polnischen Fertigung. Das sind über 30 Milliarden PLN pro Jahr. Die polnische Holzindustrie basiert fast ausschließlich auf heimische Holzvorkommen aus polnischen Wäldern. Diese Wälder gehören fast ausschließlich dem Staat. Die Fläche der Wälder beträgt 9,2 Millionen Hektar und sie verfügen über Holzvorräte in Höhe von etwa 2,4 Milliarden m³, die jedes Jahr zunehmen. Die jährliche Rundholzernte in den Staatsforsten beträgt 39 Millionen m³, das sind nur etwas mehr als 50% dessen, was jedes Jahr in diesen Wäldern anfällt.

Etwa 750 Unternehmen bauen in Polen Holzgebäude oder renovieren und modernisieren diese. Es wird davon ausgegangen, dass derzeit jährlich etwa 5.000 Holzhäuser gebaut werden, von denen die meisten Einfamilienhäuser sind. Rund 5 % der in Polen bestehenden Einfamilienhäuser werden in Holztechnik gebaut. Auch die Nachfrage nach Holz und Holzwerkstoffen steigt stetig an.

Die Sägewerksindustrie in Polen hat sich in den letzten Jahren hervorragend entwickelt. Die Unternehmen sind bestrebt, ständig moderne Lösungen einsetzen, um die Produktivität zu erhöhen. Damit ist Polen ein ausgezeichneter Markt für führende Technologieanbieter.

Weiterhin gibt es einige große Werke der Zellstoff- und Papierherstellung. Weitere wichtige Marktakteure in diesem Segment sind Hersteller von Schnittholz, Paletten, Holzfußböden, Gartenarchitektur, Holzstrukturen, Holzhäusern und andere.

Geschäftschancen in Polen bestehen insbesondere in den folgenden Bereichen:

- Maschinen zur Gewinnung von Holz und Holzwerkstoffen, moderne Systeme zur Integration und Montage von Holz und Holzelementen, Hochleistungsmaschinen zur Verarbeitung von Holz und Holzwerkstoffen
- Moderne Verarbeitungstechniken für Sägewerke
- Technologien und Verfahren zur Holz Trocknung und Herstellung von Zellstoff und Papierprodukten
- Produktionslinien und Produktionstechnik für moderne Holzbaustoffe
- Energieeffiziente Lösungen im Holzbau und Holzfertigteilbau

Ihre Teilnahme

- Im Rahmen eines **digitalen Kick off** erhalten Sie Länderinformationen und einen Branchencheck durch Experten vor Ort sowie ein technisches Briefing zum Ablauf der digitalen Veranstaltung.
- Sie stellen Ihr Unternehmen mittels verschiedener **digitaler Formate** (Firmenkurzprofil, Video, Firmenpräsentation etc.) vor.
- Sie führen **Einzelgespräche** mit ausgewählten Teilnehmern aus dem Zielland oder
- Sie haben eigene Ideen für Ihre **Präsentation**.

Ziel des digitalen BFP-Projektes

Im Rahmen des geplanten Projektes sollen Führungskräfte polnischer holzverarbeitender Unternehmen sowie Importeure und Großhändler für Holztechnik (insg. 15 Teilnehmer) über innovative Technologien und Know-how für die holzverarbeitende Industrie informiert werden. Die Schwerpunkte sollen in den Bereichen Maschinen für die Holzbearbeitung (Schwerpunkt Holzhausbau), Holzbau und Konstruktion sowie Sägewerkstechnik liegen. Insbesondere sollen solche Unternehmen und Einrichtungen aus Polen ausgewählt werden, die an **konkreten Geschäftskontakten** mit Partner aus Bayern interessiert sind.

Teilnehmende bayerische Unternehmen erhalten Informationen zu Marktchancen, zu aktuellen Strategien und zu zukünftigen Projektvorhaben und Investitionen in den Branchensegmenten des Ziellandes sowie über mögliche Finanzierungen.

Ablauf des digitalen BFP-Projektes

- Die Plattform zur Durchführung dieses digitalen BFP-Projektes wird von uns zur Verfügung gestellt. Hier stellen die Teilnehmer aus beiden Ländern vorab ihre digitalen Informationen und Formate ein.
- Am ersten Tag findet die Kick off-Veranstaltung statt (s.o., Dauer ca. 60 min.). Zudem räumen wir Ihnen ein einstündiges Zeitfenster für Ihre virtuelle Unternehmenspräsentation (PPP, Videos zu Produkten, virtueller Unternehmensrundgang, Austausch mit den Teilnehmern aus Polen etc.) ein.
- Am zweiten Tag führen Sie Einzelgespräche mit von Ihnen ausgewählten Teilnehmern aus dem Zielland. Anzahl und Dauer der Gespräche wird rechtzeitig bekanntgegeben. Ggf. Fortführung der virtuellen Unternehmenspräsentationen.
- Am dritten Tag werden bei entsprechend großer Teilnehmerzahl die digitalen Einzelgespräche fortgeführt.
- Die digitale Veranstaltung wird in englischer oder deutscher Sprache durchgeführt.

INTERESSENSBEKUNDUNG

Bayern – Fit for Partnership
Polen / Holzbau und Holztechnik
Termin: 17.-19.11.2020

Ihre Antwort bitte an die

em&s GmbH

Fax-Nr.: **+49 8444 9246 979**

Email: wild@markt-wissen.de

Wir möchten am Projekt
„Polen/Holzbau“ teilnehmen und
bitte um unverbindliche
Kontaktaufnahme

Rückfragen richten Sie bitte an:

em&s GmbH

Dr. Ulrich Wild

Tel.: +49 8444 9246 977

Email: wild@markt-wissen.de

Projektdurchführer:

em&s GmbH, Schweitenkirchen

www.markt-wissen.de

DREBERIS GmbH

www.dreberis.com

.....
Unternehmen

.....
Ansprechpartner

.....
Funktion

.....
Anschrift

.....
Tel./Fax

.....
Email/Website

.....
Datum, Unterschrift